Anlage 1 zur Vorlage 2014/016

Kultur FORUM OSTBEVERN

KULTURFORUM OSTBEVERN E.V. LOHEIDE 124 48346 OSTBEVERN

Gemeinde Ostbevern
Herrn Bürgermeister Joachim Schindler
Hauptstrasse 24

48346 Ostbevern

Gemeinde Ostbevern
15. JULI 2013
Amt:

Ostbevern, 12.07.13

Finanzausstattung für die Durchführung von Ausstellungen und Installationen im Ausstellungspavillon "La Folie"

Sehr geehrter Herr Schindler,

seit nunmehr vier Jahren hat das Kulturforum Ostbevern die Verantwortung für den Ausstellungspavillon La Folie übernommen. Ca. 10 Ausstellungen und großformatige Installationen werden pro Jahr organisiert. Dieses Programm findet inzwischen weit über Ostbevern hinaus Beachtung. So wird der Ausstellungspavillon aktuell im gerade erschienenen Münsterlandführer "111 Orte im Münsterland, die man gesehen haben muss" besonders auf einer Doppelseite gewürdigt. Die Arbeit des Kulturforums trägt auch hier erkennbar dazu bei, dass Ostbeverns Bekanntheit und Attraktivität in der Region gesteigert wird. Es hat sich allerdings auch ergeben, dass die finanziellen Rahmenbedingungen für dieses Angebot unzureichend sind und zusätzlich zur Verbesserung der Funktionalität wichtige investive Ergänzungen an La Folie notwendig sind.

Der Sparte Kunst im Kulturforum steht für die Programmgestaltung (ausgenommen ist das anderweitig finanzierte Programm in der "Keimzelle Kunst") jährlich ein Betrag von 3000,- € zur Verfügung. Dieser setzt sich zusammen aus dem auf die Sparte entfallenden generellen Zuschuss der Gemeinde in Höhe von 1000,- €, Eigenmitteln des Vereins in Höhe von ca. 1000,- € und dem vereinbarten Zuschuss der Gemeinde in Höhe von 1000,- € für den Betrieb von La Folie. Mit diesem Budget werden von der Sparte darüber hinaus in jedem Jahr zehn Filmabende in Kooperation mit der Evangelischen. Kirchengemeinde, zwei Vortragsveranstaltungen , vier Museumsfahrten in Kooperation mit der VHS, die Arbeit des Fotokreises Augenblick und zwei weitere Ausstellungen - zum Kastaniensonntag im Rathaus sowie die Herbstausstellung des Fotokreises - realisiert.
Die Mittel des Vereins reichen bei weitem nicht mehr aus, um diese Angebotsvielfalt zu tragen.
So verursacht eine durchschnittliche Ausstellung in La Folie bereits einen Basisaufwand in Höhe von ca. 500,- € (Aufsicht 150 €, Material - und Aufbaukosten durchschnittlich 100, - €, Kosten für Druck und Versand von Werbemitteln 100, - €, Versicherung gemittelt 50,- €, Kosten der Eröffnung 100,- €). Die Kosten der Bewirtung der Gäste der Vernissage werden seit jeher vom Spartenleiter persönlich getragen. Da bei den Großinstallationen zwar der Aufwand für die Aufsicht entfällt, dafür aber die Ma-

terialkosten für die Erstellung der Installation sich auf durchschnittlich 200,- € erhöhen und üblicherweise ein Künstlerhonorar in Höhe von 300,- € anfällt, erhöht sich dann der Aufwand auf ca. 800,- €. Dies ist nur der unabwendbare Aufwand in der Produktion der Ausstellungen/Installationen. Der Aufwand für ein eigentlich notwendiges professionelles Marketing für La Folie, für Reisekosten im Zusammenhang mit der Künstlerakquise oder für professionelle Einführungsvorträge würde rasch eine Verdopplung des Aufwandes nach sich ziehen.

In den vergangenen Jahren war daher diese Sparte regelmäßig defizitär, die negativen Ergebnisse mussten von den anderen Sparten getragen werden. Kooperationen mit dem Künstlerinnenforum Münsterland oder dem Kreiskunstverein und die Tatsache, dass in den Wintermonaten bislang bewusst Leerstandzeiten eingeplant wurden, hielten bislang das Defizit in Grenzen. Dies hat sich im Jahr 2013 deutlich verändert. Die Großinstallationen zu Beginn des Jahres, die wegen personeller Veränderungen bei den Partnern in diesem Jahr ausfallenden Kooperationsprojekte und die im zeitlichen Zusammenhang mit dem Ortsjubiläum geplante Doppelausstellung mit Alfred Vaagsvold aus Norwegen haben eine deutliche Steigerung des Aufwandes zur Folge, der schon zum jetzigen Zeitpunkt das Budget der Sparte deutlich überschritten hat. Deshalb wird das Kulturforum nach der Beendigung der Ausstellung des Künstlers Vaagsvold für das Jahr 2013 den Betrieb von La Folie einstellen müssen und auch die Rathausausstellung anlässlich des Kastaniensonntags im November ausfallen lassen müssen.

Für die Zukunft sehen wir einen Weiterbetrieb des Ausstellungspavillons La Folie durch das Kulturforum Ostbevern nur dann als vertretbar, wenn der Zuschuss hierfür von 1000,- € auf 4000,- € im Jahr erhöht wird. Selbst bei einer derartigen Erhöhung des Zuschusses wird ein erheblicher Beitrag an persönlichen und finanziellen Eigenleistungen des Vereins einzusetzen sein, um den Betrieb sicherzustellen. Wir möchten Sie daher bitten, den Zuschuss an das Kulturforum Ostbevern für La Folie ab dem Haushaltsjahr 2014 entsprechend zu erhöhen. Gerne sind wir bereit, Lösungsmöglichkeiten auch in einem persönlichen Gespräch zu erörtern.

Wegen seiner isolierten Lage und den fehlenden Möglichkeiten einer Kombinutzung sowie den nicht vorhandenen Heizungs- und Sanitärinstallationen, ist La Folie nur zu sehr beschränkten Zeiten im publikumsoffenen Betrieb zu halten. Ein Galeriegang an den Fensterfronten würde den Fußgängern dagegen erstmalig die Möglichkeit eröffnen, auch außerhalb der knappen Öffnungszeiten die ausgestellten Werke zu betrachten und so die Funktionalität des Gebäudes deutlich verbessern. Wir beantragen daher, die Investitionsmittel für einen Galeriegang an der Außenfront von La Folie zu ermitteln und sie für die Realisierung in den Haushalt 2014 einzustellen.

Mit freundlichen Grüßen,

Dr. Susanne Lehnert
Vorsitzende

Thomas Gabriel
Spartenleiter „Bildende Kunst"